

PRESSEMITTEILUNG

Lamborghini Blancpain Super Trofeo Europa, Rennen Silverstone (GB), 13. - 15.05.2016

Alain Valente verpasst das Podium durch ein technisches Problem!



Trotz schwierigem Rennauftakt bei der Lamborghini Blancpain Super Trofeo in Monza trat das Team Nordstern Racing powered by Sportec bestens gerüstet und voll motiviert mit ihren drei Lamborghini in Silverstone (GB) an.

Qualifying

Alain Valente und sein Teamkollege Nicolas Stürzinger starteten (neu eingeteilt von Lamborghini) als Pro AM ins Qualifying.

Im 1. Qualifying fuhr Stürzinger auf dem letzten Abschnitt seiner schnellsten Runde auf einen langsam fahrenden Konkurrenten auf und konnte somit nicht sein ganzes Potential nutzen. Nicolas beendete das Qualifying in der Folge auf dem enttäuschenden 12. Platz und Platz 26 in der Gesamtwertung.

Im 2. Qualifying übernahm Teamkollege Alain Valente das Steuer und fuhr bereits in der 2. Runde eine fantastische Zeit (2:03,9). Nach ein paar taktisch langsamen Runden griff der junge Fahrer wieder an. Jetzt flog Valente förmlich über den Circuit und unterbot die vorher erreichte Zeit nochmals um 1 Sekunde (2:02,9)! Der beachtenswerte 4. Platz in seiner Klasse und Platz 10 in der Gesamtwertung war fürs zweite Rennen gesichert.

Rennen 1

Leider waren Alain Valente und sein Teamkollege vom Pech verfolgt. Nach grossartigem Start gelang es Stürzinger, konsequent Platz um Platz gut zu machen. Doch bereits in Kurve fünf wurde sein Vorhaben wieder zunichte gemacht. Ein unvorsichtiger Kontrahent touchierte Stürzingers Boliden und zog dessen hinteren Reifen arg in Mitleidenschaft. Der lädierte Reifen zwang Stürzinger schlussendlich zum vorzeitigen Abbruch des Rennens.

Rennen 2

Trotz respektabler Ausgangslage für das zweite Rennen, viel das Endresultat für das junge Pro AM Team Stürzinger/Valente ernüchternd aus. Nach hervorragendem Start fuhr Valente ein starkes Rennen. Er verteidigte seine Position bis zum Boxenstopp beachtlich. Er übergab auf 3. Position liegend das Auto seinem Teamkollegen. Dieser witterte die einmalige Chance und verteidigte die Position. Dann, nur fünf Runden vor dem Ziel, Stürzingers Aufruf über Funk "Probleme mit der Schaltung!!" Ein zeitraubender Boxenstopp war unausweichlich. In kürzester Zeit stellten die Mechaniker die Fahrtauglichkeit vom Auto soweit wieder her, dass Stürzinger das Rennen zu Ende fahren konnte. Mit ramponiertem Fahrzeug landete er doch noch auf Rang 18 der Gesamtwertung.

Nun gilt es weiter, sich Schritt für Schritt zu verbessern und wertvolle Erfahrungen zu Sammeln. Die kurze Pause vor dem nächsten Rennen nutzt das Team Nordstern Racing powered by Sportec einmal mehr zum Analysieren und Auswerten der gesammelten Daten und Erfahrungen. *(Quelle: Pressebericht Sportec Motorsport by Nordstern Racing)*

Die nächste Veranstaltung findet am 24.-26. Juni 2016 in Paul Ricard (F) statt.

Mehr Informationen finden Sie unter den untenstehenden Links.

www.supertrofeo.com, www.sportec-motorsport.ch, www.nordstern-racing.ag

